

PECAN-CARE

Perceived Causal Networks in der ambulanten Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Hintergrund

Erhöhter psychotherapeutischer Bedarf bei Kindern und Jugendlichen (Ravens-Sieberer et al., 2023)

höhere Wartezeiten bis zur Aufnahme einer Behandlung (Plötner et al., 2022)

Mögliche Lösungen:

- individuellere, auf die konkrete Symptomatik der Patient*innen abzielende Behandlung
- Erhebung von Symptomnetzwerken in Anlehnung an die Netzwerktheorie der Psychopathologie von Borsboom (2017)
- Perceived Causal Networks (PECAN)-Methode als eine Methode zur Erhebung personalisierter Netzwerke (Klintwall et al., 2023; Vogel et al., 2025)

Untersuchung der **Praktikabilität, Validität, Nützlichkeit** und **Einsatzmöglichkeiten** von PECAN mit Kindern und Jugendlichen im ambulanten psychotherapeutischen Kontext

Methodik

Mit insgesamt $n = 28$ Patient*innen (Ziel: $N = 40$) der Hochschulambulanz für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 20 Jahren ($M = 15.2$) wurde ein PECAN-Interview durchgeführt und ein Symptomnetzwerk erstellt. Die Erhebung der Symptomnetzwerke erfolgte durch speziell geschulte Studierende ($n = 18$) in der berufsqualifizierenden Tätigkeit oder Therapeut*innen ($n = 6$) der Hochschulambulanz.

PECAN-Interview:



Erstvorstellung/Diagnostik oder laufende Therapie

Termin 1: Erhebung des Symptomnetzwerkes
Symptomerhebung (BSI-53, PSC, C-SSRS) + PECAN-Interview
Evaluationsfragebogen zum Interview für BQT-Studierende/ Interviewende

Studienablauf

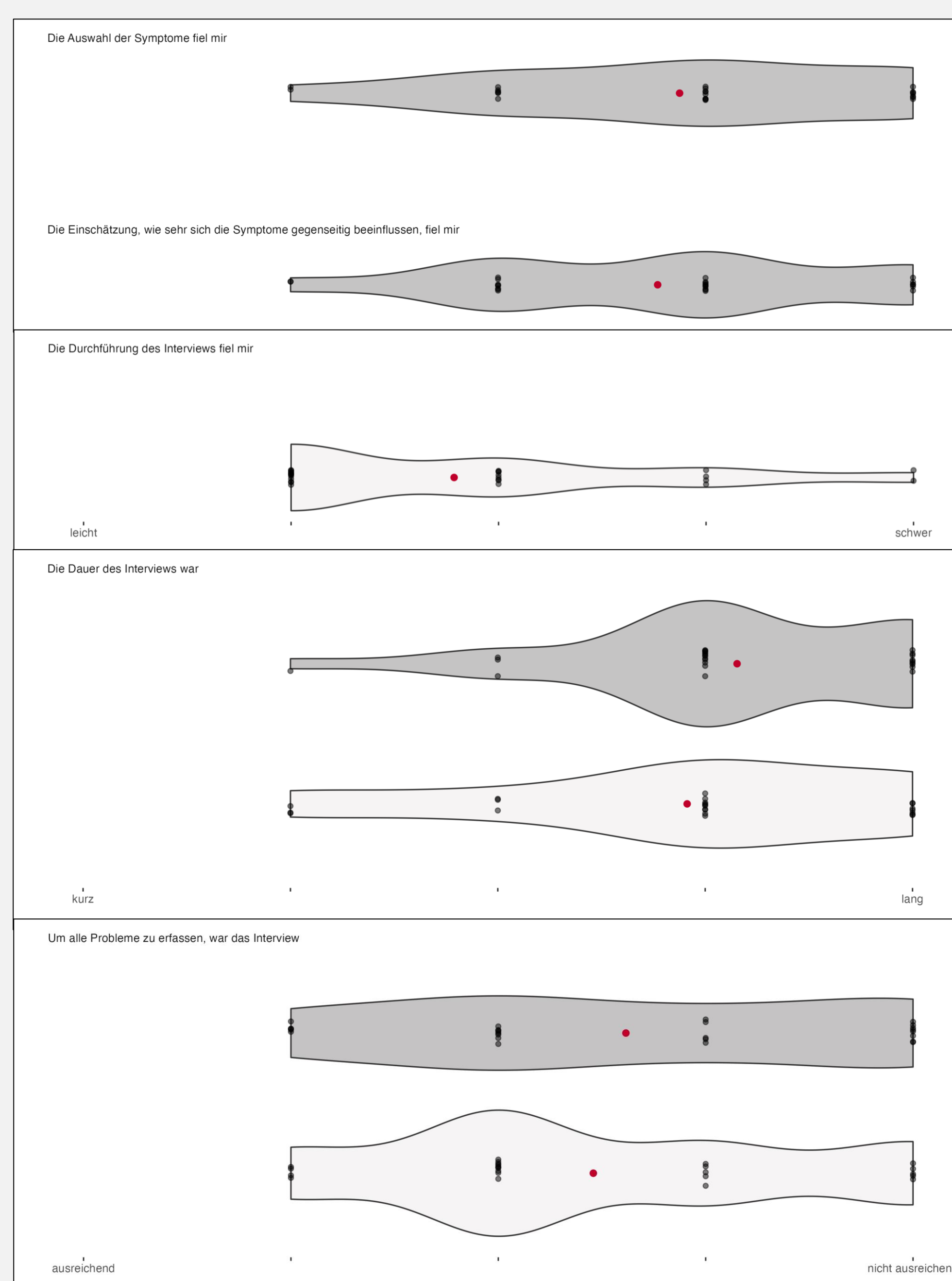
Visualisierung der Netzwerke durch Studienleitung

Besprechung der Netzwerke zwischen BQT-III Studierenden und Therapeut*innen
Evaluationsfragebogen zum Netzwerk für BQT-Studierende und Therapeut*innen

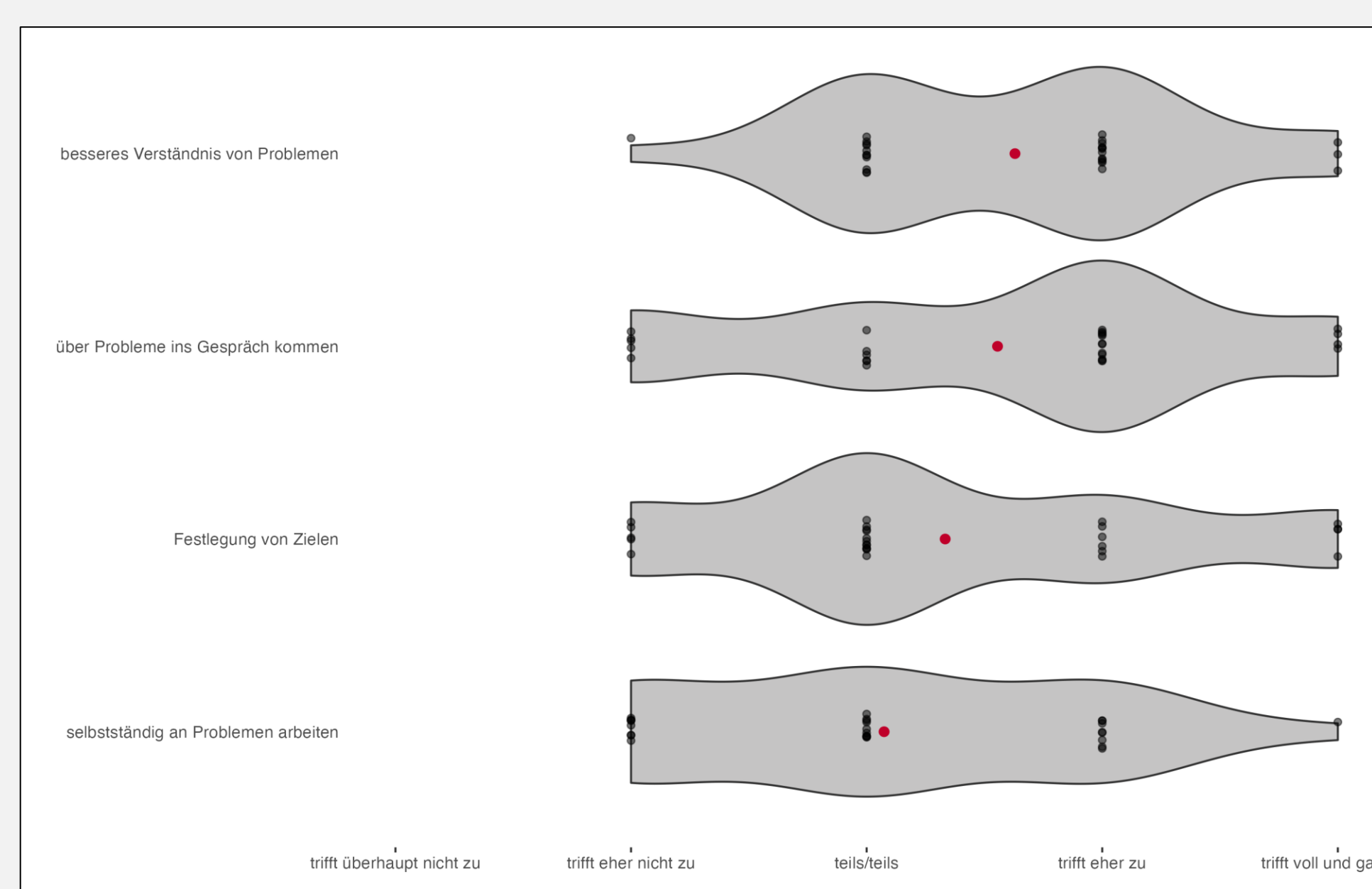
Termin 2: Rückmeldung
Besprechung der PECAN-Netzwerke mit Patient*innen
Evaluationsfragebogen zu Interview und Netzwerk für Patient*innen

Ergebnisse

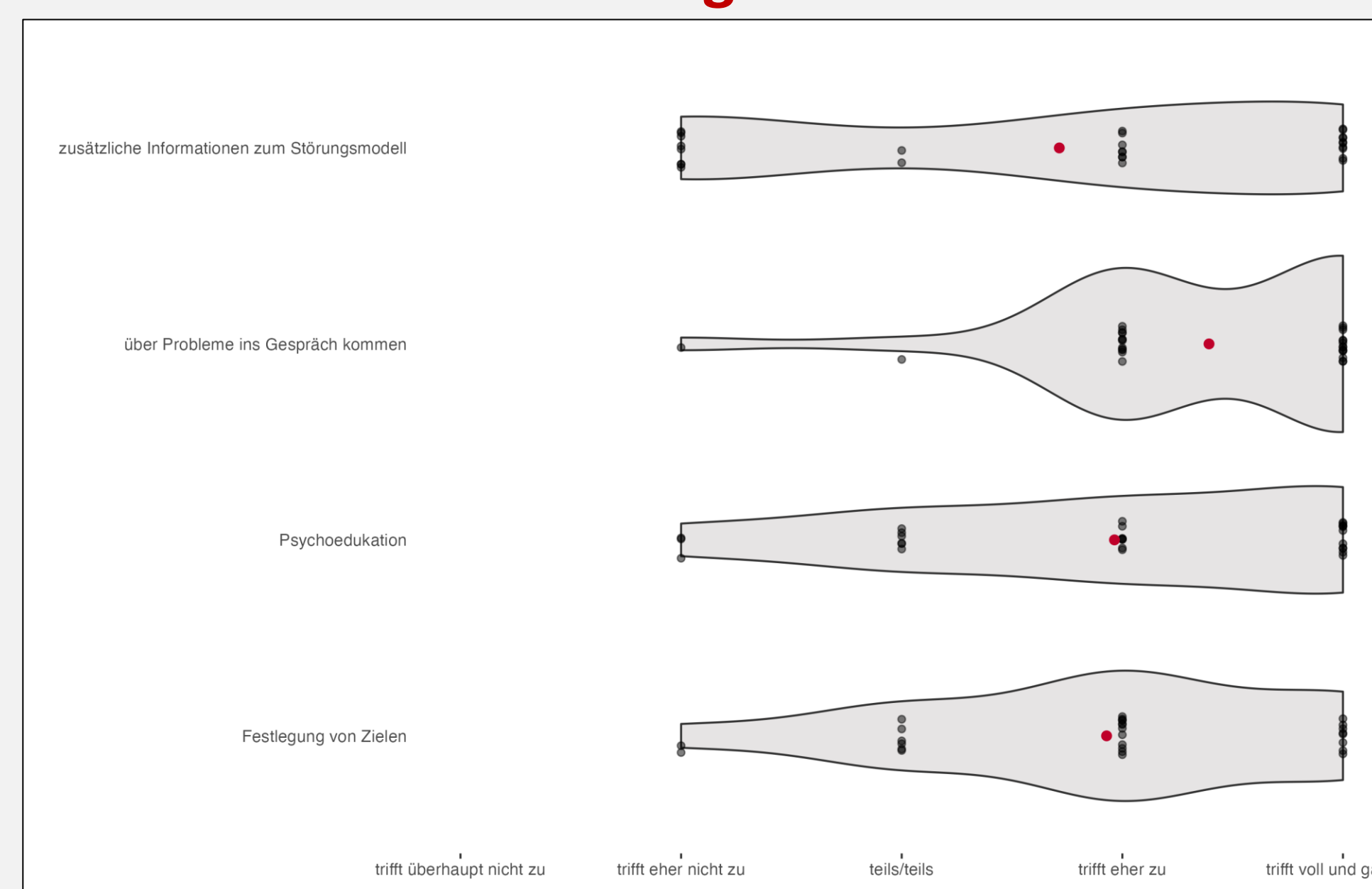
Praktikabilität



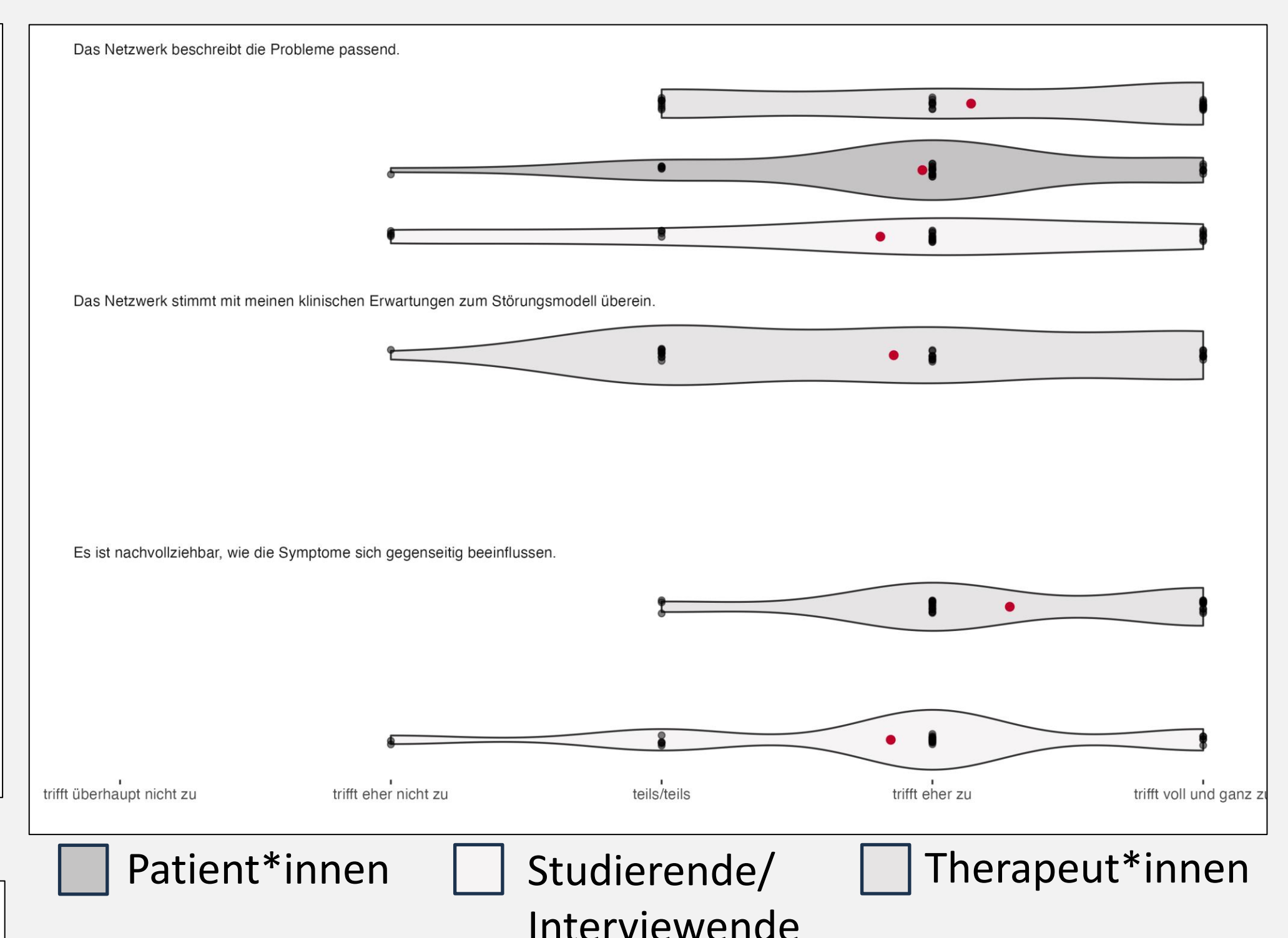
Nützlichkeit



Einsatzmöglichkeiten



Validität



Diskussion und Ausblick

- PECAN-Interviews scheinen nützlich und valide zu sein
- Therapeut*innen können Einsatzmöglichkeiten identifizieren
- Bessere Methode zur Auswahl der Symptome; Konzept der Netzwerke besser erklären
- Finale Auswertung nach vollständiger Erhebung für Mitte Juni geplant; falls möglich Vergleich von Altersgruppen